

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2 (MK, LV, HV)

vitamin de, Nr. 74/Herbst 2017, S. 16 – 17

Text: *Von Italien nach Deutschland – Alessandros Eisdielen in München*



Die Grundlage der Übung ist der Text *Von Italien nach Deutschland – Alessandros Eisdielen in München* in vitamin de, Nr. 74, S. 16 – 17. Alle Aufgaben können auch einzeln bearbeitet werden. Es werden alle Textteile und Grafiken berücksichtigt.

Aufgabe 1 (Mündliche Kommunikation)

Aus welchen Ländern kommen in den letzten Jahren die größten Gruppen von Migranten nach Deutschland? Sortieren Sie die folgenden Länder beginnend mit der höchsten Zahl an Migranten und diskutieren Sie Ihre Vermutungen in der Lerngruppe.



- | | | |
|-------------|--------------|----------|
| Bulgarien | Irak | Kroatien |
| Rumänien | Serbien | Russland |
| Afghanistan | Türkei | Syrien |
| Polen | Griechenland | Italien |



Lesen Sie dann den Infokasten „Migranten in Deutschland“ auf Seite 16 im Journal „vitamin de“, Nr. 74, und überprüfen Sie Ihre Vermutungen.

Aufgabe 2

Lesen Sie den Infokasten „Einwanderungsland Deutschland“ auf Seite 17. Erklären Sie die folgenden Begriffe und ihre Bedeutung für die Migrationsbewegungen in Deutschland:

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| - Zwangsmigration | - Juristischer Status |
| - Wirtschaftswunder | - Gelungene Integration |
| - Gastarbeiter | - Asylsuchende |
| - Doppelte Staatsbürgerschaft | - Aussiedler |

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2 (MK, LV, HV)

vitamin de, Nr. 74/Herbst 2017, S. 16 – 17

Text: **Von Italien nach Deutschland – Alessandros Eisdielen in München**



Aufgabe 3

Lesen Sie den Text „Alessandros Eisdielen in München“ auf Seite 16 und markieren Sie Richtig (R) oder Falsch (F).

1. Alessandro lernte in Italien Eis zu machen, weil er in seiner Heimat eine Eisdielen eröffnen wollte.
2. In Italien war die Konkurrenz zu groß, deshalb eröffnete Alessandro seine Eisdielen in München.
3. Alessandro behauptet, es sei in Deutschland nicht schwer, eine eigene Firma zu gründen.
4. Die multikulturelle Gesellschaft in Milbertshofen wirkt sich negativ auf Alessandros Geschäft aus.
5. Alessandros Eisdielen ist auch an verregneten Tagen immer gut besucht.
6. Alessandro Tomasi ist ein Beispiel für gelungene Integration.
7. Alessandro führt seine Eisdielen zusammen mit seinem Bruder.
8. Jeden Morgen um sieben Uhr beginnt Alessandro mit der Eisproduktion.

Aufgabe 4

Hören Sie den Text zum Infokasten „Einwanderungsland Deutschland“ auf Seite 17 (Audio ab 03:09) und ergänzen Sie die Lücken in den folgenden Sätzen:

1. Zwischen _____ und _____ haben geschätzte sechs Millionen Auswanderer Deutschland verlassen.
2. Erst mit der Gründung des _____ verbesserte sich die wirtschaftliche Lage.
3. Nach 1945 kamen viele Flüchtlinge und Vertriebene aus den ehemaligen deutschen Gebieten in _____.
4. Aus Italien, Griechenland, Spanien und der Türkei kamen viele _____ nach Deutschland.
5. Durch die _____ sollte die Einwanderung ab 2000 juristisch geregelt werden.

Vorbereitung Audiodatei: Laden Sie sich dafür vorab die Audiodatei (MP3) zum Text herunter:

► www.vitaminde.de ► Arbeitsblätter und Audio ► Ausgabe Nr. 74 ► zum Beitrag ► Hören/Download (mit der rechten Maustaste) ► Hören Sie den Beitrag ab 03:09

Aufgabe 5

Was passt zusammen? Ordnen Sie die Wörter richtig zu.

- | | |
|--------------------|------------------------------|
| 1. doppelte | a. Lage |
| 2. gelungene | b. Status |
| 3. Menschen | c. Staatsbürgerschaft |
| 4. wirtschaftliche | d. erleben |
| 5. juristischer | e. mit Migrationshintergrund |
| 6. Diskriminierung | f. Integration |

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2 (MK, LV, HV)

vitamin de, Nr. 74/Herbst 2017, S. 16 – 17

Text: *Von Italien nach Deutschland – Alessandros Eisdiele in München*



Aufgabe 6

Schreiben Sie die folgenden Aussagen von Alessandro Tomasi in indirekter Rede mit dem Konjunktiv I.

Beispiel:

1. Ich schätze an Deutschland die Ordnung.

Lösung: Alessandro sagt, er schätze an Deutschland die Ordnung.

2. Ich fühle mich in Deutschland wohl.

3. Der Stadtteil Milbertshofen gefällt mir besonders gut.

4. Die multikulturelle Gesellschaft ist gut für mein Geschäft.

5. Ich habe Unterschiede im Eisgeschmack der Migranten festgestellt.

6. Es gibt in Deutschland keine Sommergarantie wie in Italien.

7. An heißen Tagen hilft meine Frau Flavia im Eiscafé aus.

8. Ich starte jeden Morgen um sechs Uhr mit der Eisproduktion.

Aufgabe 7

Ergänzen Sie das Partizip II.

1. Deutschland hat sich von einem Aus- zu einem Einwanderungsland _____ (entwickeln).

2. Die Arbeiter, die ab den 1950er-Jahren für eine begrenzte Zeit nach Deutschland kommen sollten, wurden „Gastarbeiter“ _____ (nennen).

3. Im Jahr 2000 wurde in Deutschland die doppelte Staatsbürgerschaft _____ (einführen).

4. Als Elektriker hat Alessandro Tomasi keine Arbeit in seinem Heimatort _____ (finden).

5. Alessandro hat in Deutschland keine Diskriminierung _____ (erleben).

6. Alessandro hat Unterschiede im Eisgeschmack der Migranten _____ (feststellen).

7. Im Jahr 2016 haben etwa zehn Millionen Menschen ohne deutschen Pass in Deutschland _____ (leben).

Aufgabe 8

Bilden Sie aus den Silben Wörter.

tus gra kri Asyl sied Sta Mi Staats Dis ti ler on nie
bür rung In Aus su gra schaft chen ger de mi te ti on

Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2 (MK, LV, HV)

vitamin de, Nr. 74/Herbst 2017, S. 16 – 17

Text: *Von Italien nach Deutschland – Alessandros Eisdielen in München*



Aufgabe 9

Schreiben Sie den richtigen Konnektor (obwohl, während, deshalb, nachdem, weil) in die Lücken.

1. Alessandro mag den Stadtteil Milbertshofen, _____ viele verschiedene Menschen dort leben.
2. Bei schlechtem Wetter kommen nur wenige Kunden in die Eisdielen. _____ schließt Alessandro seinen Laden an kalten Tagen früher.
3. _____ Alessandro seine Frau Flavia kennengelernt hatte, zog er nach München.
4. _____ die Nationalsozialisten an der Macht waren, wurden viele Menschen zur Zwangsarbeit nach Deutschland verschleppt.
5. In den 1950er- und 1960er-Jahren kamen viele Gastarbeiter nach Deutschland. _____ sie nur für eine begrenzte Zeit in Deutschland arbeiten wollten, blieben viele für immer.

Aufgabe 10

Untersuchen Sie die Migrationsbewegungen in Ihrem Land. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

- Welche Migrationsbewegungen gab es in der Geschichte Ihres Landes?
- Aus welchen Ländern stammen in den letzten Jahren die meisten Migranten in Ihrem Land?

Recherchieren Sie an Ihrem Ort oder im Internet und stellen Sie die Ergebnisse Ihrer Recherche in der Lerngruppe vor.



Methodische Hinweise und Lösungen

Lernziele

- die Lerner kennen Fakten über das Einwanderungsland Deutschland
- die Lerner können einem Lesetext über Migration Informationen selektiv entnehmen
- die Lerner können einem Hörtext über Migration Informationen selektiv entnehmen
- die Lerner können über Migrationsbewegungen in ihrem eigenen Land sprechen

Lösungen

Aufgabe 3

1. F, 2. F, 3. R, 4. F, 5. F., 6. R, 7. R, 8. F

Aufgabe 5

1. c, 2. f, 3. e, 4. a, 5. b, 6. d

Aufgabe 6

- Alessandro sagt,
2. er fühle sich in Deutschland wohl.
 3. der Stadtteil Milbertshofen gefalle ihm besonders gut.
 4. die multikulturelle Gesellschaft sei gut für sein Geschäft.
 5. er habe Unterschiede im Eisgeschmack der Migranten festgestellt.
 6. es gebe in Deutschland keine Sommergarantie wie in Italien.
 7. an heißen Tagen helfe seine Frau Flavia im Eiscafé aus.
 8. er starte jeden Morgen um sechs Uhr mit der Eisproduktion.

Aufgabe 7

1. entwickelt, 2. genannt, 3. eingeführt, 4. gefunden, 5. erlebt, 6. festgestellt, 7. gelebt

Aufgabe 8

Asylsuchende, Status, Migration, Staatsbürgerschaft, Diskriminierung, Integration, Aussiedler

Aufgabe 9

1. weil, 2. Deshalb, 3. Nachdem, 4. Während, 5. Obwohl